



♥ -lichen Dank

T
A
B
E
A



...und wieder ist ein Jahr vergangen...

Herzlichen Dank

Unser Sonnenschein wird 13
und ist schon ein richtiger «TEE-Nager»! ☺

Zu unserer grossen Freude, haben wir es **Dank Ihrer Hilfe** auch wieder geschafft nach Curaçao zu reisen!
Bereits zum 8. Mal durften wir mit Tabea die lange Reise antreten und dort die Delphintherapie besuchen.

Auch wenn wir dieses Jahr mit sehr gemischten Gefühlen gereist sind...

Da zum ersten Mal eine Delphintherapie OHNE unsere geliebte «LISA» bevorstand. DAS war komisch!!!
Wir hoffen aber sehr, dass «unser Engel» Lisa, ihre «Ferien-Aus-Zeit» in Neuseeland unendlich geniessen kann!!!

Was erwartete uns also dieses Jahr???

Neben der Motivations-Therapeuten-Elfe **Ricarda**, hatten wir die quiteschfidele Praktikantin **Doro**.

Und **MATEO**, ein wundervoller majestätischer Delphin, welcher vom 1. Moment an

einen ganz speziellen und besonderen Draht zu unserem ☀ - schein hatte.

☺ Doch mehr wird hier noch nicht verraten ... ☺

Wie weit sind unsere Pläne?

Was kommt als nächstes?

Wie geht es weiter?

- Wir haben es tatsächlich geschafft und im August 2010 unseren Verein «Tabea's Delphintraum» gegründet!

Damit haben wir (für uns) ein grosses und langgehegtes Ziel erreicht.

Sind Sie interessiert? Haben wir Ihre Neugierde geweckt und möchten Sie mehr darüber wissen?

Alle wichtigen Informationen finden Sie auf www.tabeagaechter.ch/verein oder rufen Sie uns einfach an...

- Der Frühlingmarkt in Frauenfeld findet dieses Jahr am So, 8. und Mo, 9. Mai, statt.

- In den nächsten Wochen und Monaten werden auf Ricardo.ch (unter dem Benutzernamen «Tumulu») wieder viele neue Auktionen gestartet, denn unser Lager ist noch laaaaange nicht leer!!! ☺

- Vom 24.-26. November werden wir in Reinach AG bei Marianne Rupp's «Stickhuus» einen Stand haben.

- Am Montag, 5. Dezember, sind wir wie immer mit einem Stand am Chlausmarkt in Frauenfeld vertreten.

- Vom 16.-18. Dezember haben wir auch wieder ein Weihnachtshäuschen in der schönen Altstadt von Frauenfeld.

- Ausserdem sind wir (nach wie vor) das ganze Jahr am neue Ideen Kreieren für unsere viele verschiedenen: Gonfi's & Gelée's, Sirupe, Dörrfrüchte, Liköre & Antipasti, was wir alles stets saisonal und frisch einkochen.

- In unserem Online-Shop sind immer ca. 640 verschiedene Artikel eingestellt, welche Sie jederzeit bequem von zu Hause aus bestellen können. 24 Stunden, 7 Tage die Woche.

Medien:

Im vergangenen Jahr waren wir in verschiedensten Zeitungen: Sogar im Blick ☺ ... mit einer grossen Überraschung!!!
Im Nov. wurden wir angefragt, ob Tabea & Mami zum TVO zu Besuch kommen möchten. Das Team von PraXis Gsundheit hat eine wundervolle und einfühlsame Sendung gedreht, um auf unsere «besonderen Menschen» aufmerksam zu machen.

(Alle Berichte sowie die TV-Sendung können Sie jederzeit über die Homepage von Tabea anschauen und nachlesen.)

Wir sind nach wie vor voller Motivation und werden, wie in den vergangenen Jahren, weitermachen:
mit Planen, Kreieren und Umsetzen unserer Ziele, Träume, Ideen und Vorstellungen.

Vielleicht haben ja auch Sie/ Du/ Ihr noch Ideen, Tricks, Tipps und wertvolle Ratschläge für uns?
Wir haben immer ein offenes Ohr und freuen uns nach wie vor über jede Art von Hilfe!

In Tabeas Namen & im Namen der ganzen Familie möchten wir uns von ganzem ♥ bei Ihnen bedanken:

Für die vielen kleinen und grossen Spenden!

Die vielen erfolgreichen und oft auch grosszügig aufgerundeten Auktionen.

Die vielen hilfreichen und so oft unendlich wertvollen unterstützenden Hände, Arme und Ohren!

Die unzähligen schönen Momente, Stunden, Tage und Situationen!

Und natürlich auch für die vielen Ideen, Ratschläge, Tipps und Anregungen!

☺ **EINFACH DANKE! DANKE!! DANKE!!!** ☺

Ihre Tabea & Familie

Flocken-Alarm?!

Heute ist Mittwoch! Hehe ... Das heisst, dass ich am Morgen Schule und am Nachmittag frei habe.

Da ich seit ca. 4 Wochen ganz alleine die Treppe hochklettern kann, bin ich schon wieder viel selbstständiger geworden und darum hoffe und freue mich jetzt auf einen gaaaanz gemütlichen Nachmittag in meinem schönen Zimmer!!!

Meister Stutz, mein Lieblingschauffeur bringt mich um 12 Uhr nach Hause. Bis jetzt ist alles «noch» ganz normal! Aber ... WAS soll das denn?? Zuerst steht das Essen nicht auf dem Tisch! ☺ Und dann ist Mami auch noch am Telefon?

Zum Glück habe ich heute so gute Laune ... ☺ Moooment! Da stimmt etwas nicht! Im Vorbeilaufen habe ich gerade per «Zufall» gesehen, dass im Büro Koffer stehen! Also, ich kombiniere: An Mamis Gesichtsfarbe und Tonlage an, telefoniert sie wieder mal mit der KLM! Das erkenne ich sofort! Als ich dann «beiläufig» höre, dass die KLM Mami & mich einfach umgebucht haben, ist dann auch mein Hunger subito vergessen und ich habe sofort Verständnis für Mamis Verspätung und ihren «Teint»! Ojé! Es gibt wirklich nichts, das es nicht gibt!

ABER, meine Mami regelt das schon, das ist so sicher wie das Amen in der Kirche!!! ☺

Hmm ... Wieso fahren wir denn heute nicht los? Vielleicht morgen? Sicher!

Am Do. gehe ich dann gut gelaunt in die Schule! Ich bin mir nämlich mittlerweile sicher, dass wir heute Abend losfahren! Jupijudihui! Curaçao wir kommen! Um 20:00 Uhr fahren wir auch endlich los in Richtung Stuttgart. ICH bin als Einzige natürlich wieder so «aufgegugelt» dass ich überhaupt nicht schlafen kann! Im Gegensatz zum Rest der Familie.

Zugegeben ich hatte um 4:45 Uhr auch überhaupt keine Lust aufzustehen! Aber da musste ich wohl oder übel durch! ☺

Und es lohnt sich sogar! Wir kommen zum 1. Mal ohne einen einzigen Zwischenfall auf Curaçao an! Es gibt noch Wunder!

Am Flughafen werden wir schon erwartet von Mr. Ravenstein, dem wundervollen Assist, welcher uns jedes Jahr hilft. Und wir lernen Alessia & Co. kennen. Eine uuh lässige Familie, mit welcher wir bestimmt noch viel Spass haben werden!

SO, aber jetzt geht's zuerst mit dem Bus ins Hotel ... wo wir schon sehnlichst erwartet werden von Lia, Corine und Corines Eltern! Unsere lieben Freunde, welche die letzten 2 Therapie-Wochen hier verbracht haben. *freu*

Nach einem wundervollen & herzlichen Empfang, ziehen es Papi & ich vor, alles ein bisschen ruhig anzugehen, während dem wir Nils & Mami zum Einkaufen schicken ... ☺

Hmmmm Ist das schön Mein erstes Aufwachen auf Curaçao ...

Mami hat nach einem feinen Frühstück beschlossen, an den «Floating Market» zu fahren um frische Früchte einzukaufen und Papi MUSS mit ... Ich bin sicher, alleine kann sie nicht alles tragen! Ihr solltet Mami mal handeln sehen!

Und?!? Ich hatte wie so oft recht - sie kommen schon bald mit vollen 4 Taschen zurück!!! So fein ... ☺ frische Früchte!

Am Abend sind wir von Corine & Lia zum Essen eingeladen. Ich kanns kaum erwarten! Sooo einen Hunger habe ich!

Hey, Baden im Pool ist im Fall auch anstrengend, vor allem, wenn der Schwimmring in eine andere Richtung will wie ich!

Am So. haben wir auch endlich ein bisschen Sonnenschein! Und das, obwohl unsere Lia mit Familie heute heimreist. ☺

Dieses «bisschen» Sonne reicht auch schon aus, dass sich Nils in Pool mal wieder einen Sonnenbrand im Gesicht holt.

Obwohl er es ja soooooo gut eingecremt hat. Wie er ja zumindest Mami erzählt hat! ☺ Aber am Abend sieht er aus wie ein kleine «Eidechse» weil sich seine Nase & Wangen »schälen« ... ICH genieße und relaxe heute einfach nur. ☺

Juhui ... Endlich Montag! Heute gehts los! Matthias mein «neuer» Therapeut wartet schon als wir angelaufen kommen!

Wir haben unsere Wunsch Session von 10:30-12:30 Uhr bekommen! Liv als Praktikantin und der bezaubernde Papito mein Delphin! Was könnte also noch besser werden? OK, Sonnenschein wäre schön, aber man kann ja nicht alles haben!

Nach dem Einführungsgespräch sieht dann auch schon alles ganz anders aus! Die Familie von Chrissi braucht die Session (aus gesundheitlichen Gründen) und darum fragt Matthias, ob wir vielleicht wechseln könnten? Auf die um 8 Uhr?

(Aber das geht gar nicht!!! HALLO???) Ich habe doch wohl ein Recht auf meinen Schönheitsschlaf!?!)

Oder, ob wir einverstanden wären mit Ricarda als Therapeutin? Und das alles noch bevor ich überhaupt im Wasser war!

Hmm ... Endlich Man nimmt mich doch auch noch wahr!!! Das Gespräch wird nach meiner «Wasserzeit» weitergeführt!

Na also ... geht doch! Ab in den Therapieraum ... spielen ... (Therapeuten sagen dem auch Arbeiten! ☺) ...umziehen ...

und dann geht's endlich runter ans Dock zu Papito! Kaum sitze ich auf der Plattform kommt Papito angeschwommen!

Juhuiii ... ☺ WAS für ein Gefühl!!! Wow ... SO, Matthias mach endlich vorwärts Ich will rein!!! Und wie ich das will!!!

Wir sind ein cooles Team! «Mein» Papito, «Kumpel» Matthias & ich ... UND ... ich lege einen meeeega Hammerstart hin!

Einfach genial.... Endlich wieder da zu sein ... Ich glaube ich habe heute Abend Muskelkater vom Lachen & Grinsen ...

Die Stunde mit «meinen Männern» vergeht wie im Flug! Und das, ohne auch nur einmal zu meckern ... YES I CAN!!!

Während dem wir dann am Duschen sind, haben Papi & Mami mit Ricarda gesprochen - sie sozusagen inspiziert! ☺

UND, Ricarda hat bestanden! Am Nachmittag ist dann auch beschlossen worden, dass wir ab Morgen (Dienstag) auf die 13:00-15:00 Uhr Session wechseln. Dann fällt zwar mein Mittagsschlaf weg, ABER wir sind ja flexibel!! & schon bald 13!!!

Nach einer gemütlichen Nacht und einem feinen Frühstück, mache ich zuerst eine Runde den Pool unsicher, bevor's dann um Viertel vor 1 zu Ricarda geht. So auf den 1. Blick scheint sie ganz «cool» zu sein, ABER mal ganz langsam!

Denn bevor ich sie richtig «scannen» konnte, kommt schon Doro, meine neue Praktikantin und schleppt mich ab! ☺

Nach einem kurzen (aber scheinbar intensiven) Einführungsgespräch gesellt sich dann auch Ricarda zu Doro & mir.

Schon in der Vorbereitungszeit haben wir 3 einen riesen Spass! Und ich kann Euch sagen, das sind genau die richtigen 2! Wenn Mami das sehen würde, würde sie garantiert sagen, das sind genau die gleichen verrückten Hühner wie wir zwei! ☺

Hmm Also! Ricarda ist zwar wirklich cool ... Aber irgendetwas hat die an sich!

Es scheint fast, als ob sie mich vom ersten Moment an durchschaut hätte und schon eine kleine Ewigkeit kennen würde..!

Eigentlich hatte ich ja gehofft, dass sie mich wenigstens in unserer ersten Session zu den Delphinen trägt.

ABER das war ein kurzer Traum! Die gibt mir ja noch weniger halt als Matthias gestern. Na gut! Dann halt!

Dann zeig ich Euch mal was ich kann! KEIN Problem! Bis (und das hat MIR natürlich wieder mal keiner gesagt ..!) wir einfach am ersten Dock, bei Papito vorbeilaufen..! Ich habe ja gerade eben erfahren, dass ich ab heute mit MATEO schwimmen darf! Da freue ich mich ja auch! ABER ... dass ER am hintersten Dock schwimmt und ich somit viiiiiel weiter laufen muss DAS finde ich dann also schon ein bisschen dicke Post! SO nicht mit mir! ICH werde schliesslich bald 13! Da lege ich doch gleich mal meinen ersten Protest ein, und dieser endet mit einem «kurzen» Sitzstreik neben 2 Pelikans!

Zugegeben, lange habe ich s nicht ausgehalten! 1. sind die Steine warm und 2. bin ich ja schon gespannt auf Mateo ...

Er ist der grösste von den Delphinen, mit 2.70 m Länge und fast 200 kg! Er hat etwas richtig majestätisches.

Ein zauberhafter Delphin! Und drum will ich auch endlich ins Wasser!!! Und wenn Ricarda noch lange hat, zum mir meine «Schieneli» auszuziehen ... dann spring ich einfach Kopf voran rein ... Irgendjemand rettet mich bestimmt!

☺ Die Stunde macht riesig Spass und vergeht wie im Flug! Ohne auch nur ein Meckern ... Ok ... zugegeben, «fast» ...

ich habe mal kurz probiert wie weit ich gehen kann mit Grenzen testen und so aber es war ZU schön!

Ricarda ist zwar recht streng, aber wirklich cool! Ich weiss zwar nicht wieso, aber ich bin ab sofort ihre: «FLOCKE»!

Wir geniessen die Zeit so sehr im Wasser, dass mir doch glatt ein «Didi» rausrutscht ... und das nicht nur 1 mal!

Das wäre ja nicht weiter schlimm ... ABER im hinteren Teil schwimmen GeeGee & DeeDee mit ihren Baby Delphinen. Und das erstaunt Ricarda doch sehr, woher ich das weiss? Tja! Liebe Ricarda! ALLES weissst auch DU noch nicht von mir!

freu Ich werde schon noch zur «Teilzeit - Auszeit - FLOCKE» *grins*

Gegen Abend gehen Papi & ich noch mit dem Pelikan Boot auf eine kurze Schifffahrt und Nils & Mami kochen.

Am Abend ist dann das «Welcome Family Meeting», wo sich alle Therapiefamilien treffen können. Die Therapeuten & Praktikanten sind da. Es gibt genug zu trinken und auch kleine Snacks. UND wir sehen endlich Alessia wieder!

Der Abend endet dann mit Alessia & Familie, mit einem gemütlichen Drink bei «Augusto's» - so lässt sich's leben!

Nach einer etwas kürzeren Nacht geht's heute munter und fleissig weiter in die 2. Stunde mit Ricarda, Doro & Mateo.

Nachdem ich gestern Abend bei «Augusto's» am Tisch «fast» eingeschlafen bin (meint Mami!) ...!

Dabei habe ich nur meine Augen entspannt ... Meerwasser ... Sonne Poolwasser ... da muss man die Augen entspannen! ☺

Heute versuche ich auch ein bisschen mehr meinen Kopf durchzusetzen, ich habe ja schliesslich meinen eigenen!

ABER, sogar MATEO scheint sich anderer Meinung zu sein: Ricarda möchte ein klares JA oder NEIN von mir.

Darum hält Doro mir die 2 Karten hin, eine grüne JA- & eine rote NEIN-Karte. Ich könnte mir einfach eine schnappen ... Aber Ich lasse mir gaaaanz viel Zeit Und zwar so lange ... bis es MATEO zu bunt wird!!! ER schwimmt ganz nah ran, schnappt sich die Karte und gibt sie der Delphintrainerin. Um mich herum haben sich alle «gekringelt» vor Lachen! Ok ...

Ein «gaaaanz kleines bisschen» musste ich ja auch mitlachen ... aber jetzt entscheidet also schon ein Delphin für mich! ABER hey Entscheide DU dich mal, wenn der Kopf sagt: «Ich müsste aus dem Wasser, weil ich eigentlich friiiiere!»

Und der Bauch sagt: «Meeeeeeeeeeeein, ich will drin bleiben. Es sind ja nur noch 20 Minuten!!!» Und??? EBEN!!!

Auch wenn das Wasser ein bisschen kühler ist, wie auch schon, ich will einfach JEDE Minute mit MATEO geniessen.

Ausserdem sitzt heute Nils mit auf der Plattform und glaubt mir DA gebe ich mir doppelt Mühe! DEM zeig ich's. ☺

Am Nachmittag kann ich dann auch wieder «kurz» in den Pool, ganz alleine mit meinem coolen Schwimmring! Ich genieesse es in vollen Zügen ... stosse mich vom Rand weg und probiere zum ersten Mal richtige Schwimmbewegungen.

Ja klar DAS sieht natürlich auch Papi wieder ... wie könnte es auch anders sein! ALLES wird bemerkt ...

Er hüpfert zu mir in den Pool und will natürlich, dass ich immer weitermache! Animationsprogramm hoch 3!!!

Da heute ein Sturm am Aufziehen ist, muss ich mich wenigstens nicht lange «anstrengen». Glück im Unglück?!

Wir müssen aus dem Wasser und so genieesse ich die Zeit bis zum Abendessen mit Spielen auf meinem Bett!

Heute ist Donnerstag. Mami & Papi haben ein Gespräch mit Dirkje. Sie möchten von ihr Tipps, wie sie mich unterstützen können, Wörter zu lernen und möchten mich ein bisschen mehr aus dem Häuschen locken mit der Kommunikation.

Papi hatte heute das Gefühl, das ich eine viel klarere Wahrnehmung bekommen habe. Wenn es zum Beispiel darum geht,

Distanzen einzuschätzen. Tsss DER merkt auch alles! Also manchmal ist er schon ein bisschen (sehr) uncool! ☺

Wie wäre es, wenn er sich einfach nur auf den Hochzeitstag konzentrieren würde? Aber nein! Er breitet es natürlich auch noch Ricarda unter die Nase!!! UND? Klar Sie ist natürlich genau gleicher Meinung ...

Nach nur 3 Tagen mit ihr, hat sie das Gefühl das ich viel schneller, gezielter und bewusster entscheiden kann und will!

ICH bin's mir ja auch bewusst! Vor allem aber, dass SIE vor lauter arbeiten und Spass im Wasser mit Mateo & mir ganz vergessen hat, dass heute die Eltern zur Plattform kommen dürfen und mal ganz nahe mit dabei sein können! Hehe..

Tja, soll mal einer sagen ICH hätte keinen Charme ... ☺ ABER sie dürfen morgen kommen! Auch cool ... da freu ich mich!

Hmm Papi hat auch grad noch knapp die Kurve gekriegt ... und an den Hochzeitstag gedacht!

Cedric, der liebe Wachmann vom Therapie-Center, hat ihm schon angedroht, dass er Papi zu den «Lemon-Sharks» wirft, wenn er meiner Mami nicht gut Sorge tragen würde! Denn so eine Frau finde man nur selten!

Glaubt mir, Mami hat sich fast weggeschmissen vor Lachen, als sie das übersetzen musste für Papi ...

Wir gehen heute alle zusammen Nachtessen ins «Augusto's» ... das find ich doch mal eine gute Idee!

So gut, dass ich eine riesen Teller Spaghetti Bolognese verdrücke Nach dem halben Caprese Salat von Mami ... ☺

Es ist Freitag. Und heute dürfen Mami & Papi hinters Dock kommen, um von Nahem zuzuschauen und anfeuern zu können. Steffi & Mami haben sich kurz vor meiner Session mal wieder so «verquatscht», dass Steffi um 1 Haar vergessen hätte,

dass Sie einen Workshop auf Holländisch hätte geben müssen! Zum Glück kam keiner ... ☺

Kaum stehen Mami & Papi hinter dem Dock, geben Mateo und ich aber wieder volle Kanne Vollgas!

Mateo bringt mir Seegras, Seeblumen, Muscheln, nochmal Seegras, nochmal Seeblumen und und und

Nicht mal Tamara kann ihn stoppen! ER hört einfach nicht auf! Ricarda kringelt sich fast vor lachen! Und nicht nur sie!!! Im Gespräch, nach der Wasserstunde, erzählt sie uns dann ganz erstaunt, das Mateo so seine Ehrfurcht vor mir zeigt! Dass das ganz speziell ist und sie SO wirklich ALLE noch nie erlebt hätten! Das sei echt etwas ganz besonderes! Ich kann euch sagen: Ich fühlte mich vielleicht «gebauchpinselt» ☺ Aber hallo!!! War das ein schöner Wochenabschluss!!

Am Samstag durften dann alle, ausser mir, zu Mateo! Familienschwimmen war angesagt ... Endlich schien auch die Sonne mal ein bisschen mehr! Ob sie wohl auch endlich gemerkt hat, dass wir in der Karibik sind? Das Schwimmen mit «meinem Delphin» war für Mami, Papi & Nils wieder ein wunderschönes Erlebnis! Und sie haben es genossen! Mami schwamm neben Mateo und durfte seinen starken Herzschlag spüren. DAS hat sie tief berührt! Nils hat versucht mit ihm zu tauchen & Papi hat es genossen mit ihm zu schwimmen! Ich habe in dieser Zeit «meine» Doro genossen.

SONNTAG!!! WAS das heisst??? ICH «schlünze» (geniesse) am & im Pool! In vollen Zügen ... Aber HALLO!!!! Vor lauter Entspannen im Wasser, merke ich nicht einmal, dass mein Schwimring auseinanderfällt ... Es hatte im Ring so eine Art Sitzvorrichtung, damit ich gut und einfach drin sitzen konnte! HATTE!!! Denn eben genau dieses Teil schwamm plötzlich an mir vorbei ... hihhi ... es geht auch ohne! Ich bin schliesslich bald 13! Der Tag verläuft meega friedlich, Mami geniesst die Sonne in vollen Zügen, und liegt wie ein Grillhähnchen auf der Liege! Papi isst, schläft, bädelet und das Gleiche immer wieder von vorne und Nils sprintet mit seinem Freund Johannes umher. Bis? Ja ... Bis es anfängt aus heiterem Himmel zu Regnen und die 2 Jungs auf die glorreiche Idee kommen, sie könnten ein bisschen durch die Gänge rennen und mal an der einen oder anderen Haustüre klingeln! Tja Dummerweise haben die 2 etwas Entscheidendes übersehen! Man sieht zwar nicht durch die Glasscheibe IN die Rezeption rein, ABER die, die drinnen sitzen, sehen sehr genau raus. Und so kommt's wie es kommen muss! Das Telefon klingelt bei uns - und Mami bekommt wieder dieses bekannte «KLM-Gesicht», ohoh! Nils ... zieh dich warm an! Ich glaub es setzt ein Donnerwetter, wenn Mami ruhig wird, wird's gefährlich, wie wenn ein Sturm aufzieht! ☺ Johannes und Nils sind plötzlich die bravsten Jungs und gehen schön brav zur Rezeption, um «Sorry» zu sagen! Johannes hat sogar von seinem Taschengeld eine Flasche Rotwein gekauft, um sich damit bei Mami zu entschuldigen.

2. Woche ... Das heisst es geht Vollgas weiter! Mami platzt mitten in die Vorbereitungszeit und fällt fast um, als ich zum allerersten Mal 4 Schritte ganz alleine auf sie zu laufe!!! Hihi ... DIE Überraschung ist mir gelungen ☺ *freurefreu* Mami & Papi sitzen am Montag mit Steffi zusammen, um sich ein paar Tips zu holen, wie man mich im sensorischen «Bereich» noch gezielter unterstützen kann ...und ich gebe wie «gewohnt» alles bei Mateo! Am Abend hätten wir eigentlich noch mit Alessia & Co. abgemacht, aber die haben ganz einfach verschlafen. Und so hat es sich ergeben, dass wir den Abend ganz spontan mit Johannes & seiner Familie genossen haben. Am Dienstag ist dann Ricardas Workshop, wo es um Mobilität und Transfers im Alltag geht. Papi geht hin. Am Mittag dürfen dann Mami & Papi noch einmal ans Dock kommen, und mich live anzufeuern! Obwohl ich mich «eigentlich» wirklich anstrenge, entscheidet doch tatsächlich wieder Mateo schneller als ich! Blitzschnell zieht er Doro schon zum 2. Mal die Karte aus der Hand und entscheidet somit ganz klar, dass ICH noch im Wasser bleiben soll! Als ob das nicht genug wäre, liegt er dann anschliessend auch noch in den Weg und zwar so, dass Ricarda und ich wieder NICHT aus dem Wasser können. Und wenn wir versuchen, um ihn herumzuschwimmen, dann verschiebt sich dieser «Schlingel» einfach mit. ALSO: Rauskommen? Keine Chance ... ☺ Mami hat zum ersten Mal die Kamera mit dabei und hat doch tatsächlich die Frechheit, sich zu beschweren!!!! In den letzten Jahren hatte ich immer mal wieder «Stänker-Phasen» und sie musste das eine oder andere Bild löschen, weil ich weder gelacht noch freundlich geschaut habe! NUN habe ich (bisher) keine einzige Session vergeigt und ALLE Bilder sind gut, und dann beschwert man sich? HALLO??? Ich glaub, ich bin im falschen Film! Gaht ja gar nöd! ☺ Am Nachmittag haben wir dann mit Alessia & Co. unseren schönen Strand genossen, und zwar so sehr «fest», dass Papi fast vergessen hätte, dass heute ER dran ist mit Kochen! Und so verlässt er die lustige Truppe um halb 6. Denn wir haben 2 gaaanz wichtige Gäste! Ricarda & Doro kommen zu uns zum Abendessen! Judihui! Also, Papi, gib alles! Ich glaub, ich muss nicht erzählen WIE viel Spass wir hatten. Es war ein meeeega gemütlicher Abend! «Eifach stimmig!» Und so schlafe ich am Mittwoch natürlich ein kleines bisschen länger! ☺ Nils hat heute Delphintrainertag... Und ist mit den Delphintrainern unterwegs und Mami geht schon, bevor ich überhaupt wach bin, zum Tauchen! Eigentlich hatte ich ja gedacht, dass sie den ganzen Tag weg ist und ihren Tauchtrip voll & ganz geniesst... Umso grösser ist meine Freude, als sie rechtzeitig zur Therapie wieder da ist! Sie hat «nur» einen Tauchgang gemacht, weil ich dieses Jahr keine einzige Session «vergeigt» habe! Und darum möchte sie auch keine weitere verpassen! ☺ Auch heute gebe ich natürlich wieder Vollgas! Hab ich eigentlich schon erwähnt, dass wir immer die Lautesten sind? Stimmt, das ist kein Wunder! Wenn sich Ricarda & Co. nicht vor mitlachen kringeln, sind entweder Ricarda & Doro, oder aber meine Mami, ganz sicher am Rufen, Schreien, Klatschen, Motivieren und lauthals Mitfiebern. WAS für eine Familie!!! WO bin ich da nur gelandet??? ABER ich muss ja zugeben, ich geniesse es voll & ganz!!! ☺ Am Donnerstag habe ich dann nach einer super Wassersession auch noch einen Termin bei Matthias! Er macht die Brucker-Bio-Feedback Therapie und hat «per Zufall» noch eine Stunde frei! Haha Super!!! Da morgen Karfreitag ist und die Läden tatsächlich auch hier einmal geschlossen haben, muss Mami heute einkaufen! Und zwar genau jetzt! Denn um 16 Uhr fährt der Bus! So ein Mist aber auch! Na gut, dann gehen wir halt mal schauen ... Eigentlich kenne ich es ja, vom letzten Jahr! Das heisst aber nicht, dass ich dieses Jahr mehr Lust darauf habe! Ich weiss, Matthias hat mich sowieso schon lange durchschaut! Er weiss genau dass ich alles verstehe ... Und JA, natürlich! Mami kennt mich halt immer noch am besten! Sie schaut mich nach dem einkaufen ganz genau an... und weiss es sofort! Ich hatte keine Lust! ABER «lieb» & ehrlich, wie ich halt bin, zeige ich meiner Mami haargenau DIE Bewegungen mit der Hand, die Matthias gerne gesehen hätte! Es hat ja niemand behauptet, dass ich es nicht könnte!!!

Da kommt mir gerade in den Sinn, das ich ja noch einen Bruder habe/hätte! Nils ist heute den ganzen Tag unterwegs! Sein Freund Johannes feiert seinen 12. Geburtstag und Nils ist vor und nach dem Geschwisterprogramm im «Büro», um für ihn ein Seepferdchen aus Holz anzumalen. Man(n) geht ja nicht an eine Geburiparty ohne Geschenk!!! ☺ Nils genießt es in vollen Zügen! Er kommt erst um 23:30 Uhr nach Hause ... Papi schläft schon und Mami liest ein Buch ...

Tja, ich glaube, DAS sind genau DIE Momente, wo Mami's & Papi's das Gefühl bekommen «alt» zu werden ... Nämlich genau dann, wenn die Kinder zum ersten Mal NACH den Eltern nach Hause kommen! Hihhi ...

Und schon ist Freitag! Meine letzte Session steht kurz bevor! Aber ich habe GAR keine Lust heimzugehen! So lege ich halt kurzerhand und mitten auf der Brücke einen Sitzstreik ein! Neben den Seelöwen! Jawoooh!!!!

Kaum schaue ich auf, kommen auch schon Ricarda & Doro angerannt! Hilfe?!? Halbwegs ... Wir machen den Deal, dass ich den halben Weg laufe! Dafür werde ich den Rest auf Ricardas Rücken getragen! Teilerfolg! ☺ In der Vorbereitung, machen wir mal wieder eine Rasierschaum-Schlacht und gehen vollgeschmiert bis hinter die Ohren zu Mateo ...

Es wird eine wunderschöne letzte Session, welche «wie immer» mit einem traurigen, tränenreichen Abschied endet! ☺ Um 16 Uhr kommt «unsere» Angela noch zu Besuch. DAS ist ein echter Aufsteller und wir geniessen jede Minute mit ihr. Am Sa. schaffen wir es tatsächlich nach Willemsted. Mit Johannes & seiner Mama, gehen wir ein bisschen shoppen. SO war's zumindest geplant! ABER: Mami's unglaubliches Talent im Handeln schlägt mal wieder zu! Und wie ... ☺

Nach Glacé für die Kinder & «Frozen Cappuccino» für die grossen, gehen wir dann alle ziemlich erschöpft wieder zurück! Nach einem kurzen Besuch von Nadine & Naissa (das sind liebe Freunde, welche wie Angela, auch auf Curaçao leben) gehen wir auf unseren gewohnt geliebten Abendspaziergang ... und geniessen den letzten Sonnenuntergang ...

Kaum zurück, kommt tatsächlich noch «meine» Doro zu Besuch! Eigentlich wollten die «Grossen» ja noch in den Pool ... Aber nach DEM «Weingelage» ist das wohl weniger schlaue Moment! Ich sage NICHT, dass sie viel getrunken hätten, ABER, ich glaube, ab einem gewissen Alter verträgt man das halt einfach nicht mehr so gut ... 2 Fl. Wein! Hihhi. ☺

Es ist tatsächlich schon Ostersonntag! In 6 Stunden geht es heimwärts! Mami ist um 7 Uhr schon wach und im Bikini! Bevor sie die Koffer fertigpackt, geht es natürlich auf den geliebten morgendlichen Strandspaziergang. Papi macht in dieser Zeit den «z'Morge» und Nils sammelt alle Ostereier ein, die er findet! Da gib'ts wirklich Ostereier! Einige sind weiss, mit bunten See-Sternen drauf. Dann hat es Haifisch- oder Fischform-Eier und wieder andere sehen aus wie Nemo- oder Kugelfische. Mami hat sie zwar angeschaut, aber alle wieder schön brav hingelegt!

SIE hat ja auch nicht bemerkt, dass jedes EI mit Süssigkeiten gefüllt ist ... Nils «riecht» das aber gegen den Wind! ☺

Alle Jahre wieder ... Papi wird langsam nervös, weil Mami noch immer im Bikini über den Sitzplatz «flaniert». Das macht ihr aber gar nichts aus, DENN: Der Bus kommt erstens sowieso NIE pünktlich und zweitens könnte zur Not auch er mal 2 Minuten warten. Punkt 12:45 Uhr steht dann Mami neben uns, und dass sogar angezogen!

Und jetzt ratet mal was kommt? Genau! Der Bus kommt eine geschlagene halbe Stunde zu spät! OK, es regnet! Zum Glück, sonst hätte Mami bestimmt reklamiert, weil sie eine halbe Stunde Sonnenschein verpasst hätte!!! ☺

Nun gut, um halb 2 geht's dann auch «endlich» zum Flughafen. Einchecken und um 16 Uhr fliegen wir ab. Nach 9 Std. Flugzeit (mit seeehr wenig Schlaf) landen wir am Ostermontag um 7 Uhr morgens in Amsterdam. Der Weiterflug startet pünktlich, obwohl der Assistent uns fast vergessen hätte. und so landen wir um 11 Uhr in Stuttgart, laufen zu unserem Auto und sind um 14 Uhr schon wieder in unserem schönen zu Haus - bei strahlendem Sonnenschein und warmen 26 Grad!

Fast wie auf Curaçao! Schön war's. Bis gaaaanz bald wieder!!! Spätestens in einem Jahr, hoffentlich!!!



Tabea hat uns auch in dieser Delphintherapie einmal mehr gezeigt, dass Sie noch ganz viele Türen öffnen kann und wird! Trotz den schwierigen letzten Monaten mit der «Skoliose» (Tabea hat seit Dez. eine Korsage) hat sie uns und vor allem sich selbst einmal mehr Bewiesen, dass SIE «fast» alles kann ... so lange sie daran glaubt und wir sie unterstützen!

Sie «läuft» durch ihr erhöhtes Selbstvertrauen noch besser, balanciert sich sackstark mit wenig Unterstüzung an Hand oder Rücken aus und hat zum ersten Mal ein paar Schritte ganz alleine gemacht...

Sie hat eine viel bewussterere Wahrnehmung. Die Kommunikation und damit auch die Reaktionen haben sich erweitert. Mit bewussterem und klarerem Lautieren und gezielterem, schnellerem Entscheiden.

Das alles zeigt uns einmal mehr klar und deutlich, dass wir auf dem richtigen Weg sind mit ihr!

Danke, dass es DICH gibt, Tabea!!!